

Die Stadt Lugau schreibt den Verkauf eines Mehrfamilienhauses auf einer Teilfläche des Flurstückes-Nr. 18/5 Gemarkung Ursprung, Postweg 2 in 09385 Lugau/Erzgeb. aus:

Objektbeschreibung:

Das Flurstück-Nr. 18/5 Gemarkung Ursprung, Postweg 2, im Lugauer Ortsteil Ursprung ist mit einem Mehrfamilienhaus und vier Fertigteilgaragen bebaut.

Bei dem Wohnhaus handelt es sich um ein dreigeschossiges, teilunterkellertes Gebäude mit nichtausgebautem Spitzboden und einem seitlichen Anbau. Es wurde in Mauerwerksbauweise errichtet und verfügt über sechs Wohneinheiten (Mietwohnungen). Derzeit sind vier Wohneinheiten vermietet.

Zum Grundstück gehört ein Garten. Die Zufahrt zum Objekt erfolgt über den öffentlich gewidmeten Postweg.

Das Flurstück-Nr. 18/5 Gemarkung Ursprung hat eine Größe von 1.134 m². Davon soll eine Teilfläche von ca. 1.062 m² mit dem darauf befindlichen Mehrfamilienhaus und den Garagen veräußert werden. Bei einer Teilfläche von ca. 72 m² des Flurstückes handelt es sich um öffentliche Verkehrsfläche (Postweg). Diese soll bei der Stadt Lugau als Straßenbaulastträger verbleiben. Daher wird eine Vermessung mit Flurstücksteilung erforderlich.

Mindestgebotspreis:

Für die Veräußerung der ca. 1.062 m² großen Teilfläche des Flurstückes-Nr. 18/5 Gemarkung Ursprung mit dem darauf befindlichen Mehrfamilienhaus und den Garagen liegt ein Verkehrswertgutachten vor. Dieses wurde von einem zertifizierten Sachverständigen zum Stichtag 17. Juni 2025 erstellt. Der ermittelte Verkehrswert beträgt 203.000 Euro. Da dieses Gutachten eine wesentliche Grundlage für die Kaufpreisbildung darstellt, werden die Kosten für dessen Anfertigung in Höhe von ca. 2.000 Euro als Nebenkosten des Grunderwerbs mit in den Mindestgebotspreis einbezogen.

Mindestgebotspreis: 205.000 Euro (Verkehrswert lt. Gutachten + Anfertigungskosten Gutachten)

Sonstige Kosten:

Die entstehenden Vermessungskosten für die vorgenannte Grundstücksteilung werden zwischen der Stadt Lugau und dem Käufer aufgeteilt. Alle weiteren Nebenkosten des Erwerbs (z.B. Notar-, Grundbuchkosten usw.) trägt der Käufer.

Angebotswertung:

Zuschlagskriterium ist der Gebotspreis. Der vorgenannte Mindestgebotspreis darf dabei nicht unterschritten werden.

Angebotsfrist:

Die Angebote sind schriftlich bis zum 27. Februar 2026 um 11:30 Uhr in der Stadtverwaltung Lugau, Obere Hauptstraße 26, 09385 Lugau, in einem verschlossenen und mit „Angebot Postweg 2“ gekennzeichneten Umschlag einzureichen.

Hinweise:

Das Verkehrswertgutachten und vorliegende Auskünfte zu vorhandenen Versorgungsleitungen können nach Voranmeldung (Tel.: 037295/5231 oder Email: liegenschaften@stv.lugau.de) bei der Stadtverwaltung Lugau, Liegenschaften (Zimmer EG 04) eingesehen werden. Auch eine Objektbesichtigung ist nach Voranmeldung möglich.

Das Grundstück können Sie sich, unter Eingabe der Flurstücknummer bzw. der Adresse, über das *Geoportal Sachsenatlas* oder über das *Raumplanungsinformationssystem RAPIS-Bauleitplanung* anzeigen lassen.

Foto:



Lageplan mit Darstellung des zu veräußernden Grundstückes:

